



ST. RADEGUNDER GEMEINDE-NACHRICHTEN

Nummer 333
15. Jänner 2025

Was bringt das neue Jahr 2025?

Bereits mit Jahresbeginn sind einige gesetzliche Neuerungen in Kraft getreten wie das neue „Telearbeitsgesetz“, das auf Basis einer schriftlichen Vereinbarung „Telearbeit“ (ehemals „Homeoffice“) von überall ermöglicht (also nicht nur von zu Hause aus) und das weitere Änderungen, etwa beim Unfallversicherungsschutz, nach sich zieht.

Ab 1. Jänner 2025 werden Leicht- und Metallverpackungen bundesweit gemeinsam in der Gelben Tonne oder im Gelben Sack gesammelt. Gleichzeitig wird in ganz Österreich das Einwegpfand für Kunststoff-Getränkeflaschen und Getränkedosen eingeführt. Die „kalte Progression“ (Steuermehrkommen durch Inflation) wurde mit 1. Jänner 2023 abgeschafft. Seitdem wird den Menschen die jährlich aufgrund der Inflation entstehende steuerliche Mehrbelastung abgegolten. Die im Jahr 2025 ausgleichende Inflationsrate beträgt 5,0 %. Außerdem werden 2025 viele Familienleistungen valorisiert. Damit gibt es bei Familienbeihilfe, Mehrkindzuschlag, Kinderbetreuungsgeld, Familienzeitbonus und Kinderabsetzbetrag (gemäß Familienleistungs-Valorisierungsverordnung 2025) eine inflationsabhängige Erhöhung um 4,6 Prozent. Auch die Pensionen (unter 6.060,- Euro) werden um 4,6 Prozent erhöht. Ebenso erfolgte eine Erhöhung der Geringfügigkeitsgrenze auf 551,10 Euro sowie eine Erhöhung der Preise für KlimaTicket und

© pixabay.com
2025

Autobahn-Vignette. Ab 2025 beträgt das Kilometergeld für alle Verkehrsmittel 50 Cent pro Kilometer (bisher waren es 42 Cent). Das Tagesgeld für Inlandsreisen wird auf 30 Euro erhöht, das pauschale Nächtigungsgeld bei Inlandsreisen beträgt ab 1. Jänner 17 Euro.

Die CO2-Bepreisung erhöht sich auf 55 Euro pro Tonne. Der Preis für einen Liter Diesel wird um drei Cent steigen, für Eurosuper 95 werden es rund zwei Cent sein.

Seit 9. Jänner können Echtzeit-Überweisungen ohne Mehrkosten europaweit empfangen werden, ab 9. Oktober muss auch das Versenden möglich sein. Beides darf lt. EU-Verordnung keine Mehrkosten verursachen und muss rund um die Uhr 365 Tage im Jahr zur Verfügung stehen.

Und in knapp zwei Monaten, am 23. März 2025, finden die Gemeinderatswahlen in der Steiermark statt. An diesem Tag werden die Mitglieder des Gemeinderates und deren Ersatzmitglieder aller steirischen Gemeinden (außer Graz) gewählt.



Neues Jahr – neue Motivation – neue Vorhaben!



Vieles werden wir im heurigen Jahr in der Gemeinde auf neue Beine stellen. In den nächsten Wochen möchten wir Zeichen setzen, Initiativen ergreifen und Maßnahmen umsetzen, die zu einem lebenswerten und aufstrebenden St. Radegund beitragen. Dazu zählen Initiativen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit in den Ortschaften, die Förderung der Ortsentwicklung sowie die Suche nach einem geeigneten Schulstandort. Diese Themen möchten wir gemeinsam mit allen Bürgerinnen und Bürgern bearbeiten.

Eine verbesserte Kommunikation über digitale Medien ist dabei ebenso wichtig wie das persönliche Gespräch und die Möglichkeit von Treffen abseits des Gemeindeamtes.

Wir freuen uns daher, Sie herzlich zur nächsten **Gemeinderatssitzung am 5. Februar** um 19:30 Uhr in der Privatklinik in Diepoltsberg einzuladen. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich persönlich ein Bild von der Arbeit des Gemeinderates sowie von diversen Projekten und Vorhaben zu machen.

Ein „gesundes und freudvolles“ Jahr wünschten heuer die Sternsinger, und diesen Wünschen schließe ich mich von Herzen an. Erst wenn man krank ist, erkennt man den wahren Wert dieses Wunsches. Umso mehr gilt es, eine gute Balance im Leben anzustreben und ein bewusstes, gesundes und freudvolles Leben zu führen. Dieses Bewusstsein und die Motivation, sich den neuen Herausforderungen immer wieder aufs Neue zu stellen, wünsche ich Ihnen - verbunden mit den besten Wünschen für dieses Jahr 2025!

Ihr motivierter Bürgermeister
Jakob Taibinger



ST. RADEGUNDER
Vorankündigung!
KINDERFASCHING



Sonntag, 2. März 2025, 14 Uhr, Cursaal St. Radegund

Stellenausschreibungen:

Die Gemeinde St. Radegund bei Graz sucht zum ehestmöglichen Dienstantritt:



Bauhofleiter/in

Beschäftigungsausmaß: 40 Stunden; Mindestentlohnung: € 2.355,30 Brutto monatlich (Entlohnungsschema II - Arbeiter, Entlohnungsgruppe 2, Entlohnungsstufe 1) + altersgemäße Einstufung + € 320,- Bauhofleiterzulage!

Aufgabenbereich (u.a.): Bereitschaft zur Wassermeister- & Klärwärter-Ausbildung, Arbeitseinteilung Außendienstteam, Materialbeschaffung, Organisation Altstoffsammelzentrum, Straßendienst (Einteilung Winterdienst, Straßensanierungen), Wartung Fuhrpark und Maschinen, Aufbau und Technik bei Veranstaltungen und im Cursaal.

Gemeindearbeiter/in

Beschäftigungsausmaß: 40 Stunden; Mindestentlohnung: € 2.355,30 Brutto monatlich (Entlohnungsschema II - Arbeiter, Entlohnungsgruppe 3, Entlohnungsstufe 1) + altersgemäße Einstufung!

Aufgabenbereich (u.a.): Straßendienst (Winterdienst, kleinere Straßensanierungen, Bankette,...), Arbeiten im Altstoffsammelzentrum (Sperrmüllsammmlung, Entgegennahme von Problemstoffen ...), Parkanlagen (Rasenmähen, Aufstellen & Reparieren von Sitzgelegenheiten...), WassermeisterIn/KlärwärterIn.

Mitarbeiter/in im

Meldeamt/Bürgerservice (Karenzvertretung)

Beschäftigungsausmaß: 40 Stunden; Mindestentlohnung: € 2.626,10 Brutto monatlich (Entlohnungsschema I für Vertragsbedienstete Entlohnungsgruppe b/1.) + altersgemäße Einstufung!

Aufgabenbereich (u.a.): Meldewesen, Telefonzentrale, Bearbeitung div. Bürgeranliegen, Förderungen, Antragsstellung von Reisepässen und Personalausweisen, ID-Austria, Wahlamt, Sozialamt, Führen der Barkasse.

Nähere Informationen zu den Stellenprofilen und den Aufnahmevoraussetzungen finden Sie unter www.radegund.info. Gerne stehen wir Ihnen für weitere Fragen auch unter der Tel. Nr. 03132/2301-12 zu Verfügung!

Bitte übermitteln Sie Ihre Bewerbungsunterlagen zeitnahe (Lebenslauf, Nachweise über abgeschlossene Ausbildungen, Strafregisterauszug, Dienstzeugnisse) per E-Mail an gemeinde@radegund.info.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Kindergarten-einschreibung 2025

Ab 2025 können Kinder für Krippen- und Kindergartenplätze **nur mehr online** über ein neues Portal vorgemerkt werden. Mit dem Kinderbetreuungsjahr 2025/26 startet die Online-Plattform des Landes Steiermark:

<https://kinderportal.stmk.gv.at>

Um Ihr Kind für das Betreuungsjahr 2025/26 im Kindergarten St. Radegund vorzumerken, befüllen Sie bitte das Vormerkformular mit den geforderten Daten des Kindes und des/der Erziehungsberechtigten ausschließlich im Vormerkzeitraum **vom 10. Jänner bis 28. Februar 2025**.

Vorankündigung: Am 5. Juni 2025 sind alle Kinder und Eltern von 15.00 bis 16.30 Uhr eingeladen, den Kindergarten St. Radegund und das Team kennenzulernen.

Anmerkung: Über das neue Kinderportal des Landes Steiermark finden Erziehungsberechtigte alle Informationen zu den 1.130 Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtungen in der Steiermark – dazu zählen Kindergärten, Kinderkrippen, Horte und Kinderhäuser. Mit Hilfe einer umfangreichen Filterfunktion – etwa nach Wohnort, Trägerorganisation, Betreuungszeiten, Barrierefreiheit und verfügbaren Plätzen – kann man eine passende Einrichtung für sein Kind suchen.

Abfallkalender 2025 digital

Der Abfallkalender 2025 mit den Terminen für Müllabfuhr und Altstoffübernahmezeiten im ASZ liegt auch wieder als ics-Datei zum Import in diverse Kalenderprogramme (Handy, Outlook, etc.) vor und kann unter www.radegund.info/muellentsorgung-asz heruntergeladen werden. Herzlichen Dank an Ing. Christian Ottitsch für die Bereitstellung!



Sperre der neuen Wertstoffsammelstelle

Die erst im Oktober 2024 vom vorigen Standort (Kreuzung Kalvarienbergstraße/Am Anger) um 500m nach Westen (Bereich Ortstafel) verlegte Wertstoffinsel muss bedauerlicherweise aufgrund massiver illegaler Wildablagerungen von Rest- und Sperrmüll, Fehlwürfen und Vandalismus wieder aufgelassen werden. Diese Altglas-Container werden wieder abgebaut und bei der Altstoffinsel beim unteren Friedhof-Parkplatz aufgestellt.

Wir ersuchen nachdrücklich um verantwortungsbewussten und ordnungsgemäßen Umgang mit den örtlichen Altstoffsammelstellen!

Parkraumbewirtschaftung - ein Resümee

Ein erster Rückblick auf die Parkraumbewirtschaftung am Schöckl bietet folgendes Bild: Die Einnahmen beliefen sich 2024 auf € 66.449,11 und stehen Ausgaben von € 42.684,65 gegenüber. 2024 wurden 310 Stk. (Mai bis November) und für 2025 bis jetzt 230 Stk. Jahreskarten verkauft. Bis Ende 2024 wurden 213 Organstrafmandate ausgestellt.



Zusammenfassend kann also bemerkt werden, dass die oftmals kritisierte Parkraumbewirtschaftung gut funktioniert, wobei der Gemeinde bewusst ist, dass die technischen Tücken der Parkscheinautomaten, trotz bereits gesetzter, zusätzlicher Maßnahmen, noch nicht ganz behoben sind. Diesbezüglich dürfen aber weitergehende Verbesserungen, wie die Möglichkeit der Bezahlung über eine App oder über die Homepage in Aussicht gestellt werden.

Gerne informieren wir, dass die Jahrestickets nicht nur zu den Parteienverkehrszeiten im Gemeindeamt, sondern auch bei teilnehmenden Gasthäusern am Schöckl zu erwerben sind.

Gemeinde AKTUELL

Kurz berichtet...

Neuer Amtsleiter

Am 7. Jänner fand ein Hearing statt, zu dem 5 Bewerber:innen eingeladen wurden. Als Kommission fungierte der Gemeindevorstand, die Amtsleitung und je ein Vertreter der Fraktionen waren dazu eingeladen. Als neuer Amtsleiter steht uns ab sofort der Jurist **Mag. Maximilian Nachtnebel-Gruber** zur Verfügung.

Förderaufruf für LEADER-Projekte im Hügel- und Schöcklland

Die LEADER-Region Hügel- und Schöcklland ruft zur Einreichung von innovativen Projekten auf, die einen möglichst großen Mehrwert für die Region bewirken und der „Lokalen Entwicklungsstrategie“ entsprechen. Gemeinden, Vereine, Unternehmen sowie Privatpersonen können von **9.1.2025 bis 6.3.2025** Projekte einreichen. Die maximale Fördersumme pro Projekt beträgt 150.000 Euro. Die Förderquoten pro Projekt reichen von 40 bis maximal 80 Prozent. Nähere Informationen unter www.huegelland.at oder unter Tel: 03133 /30 686.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischen Unien



Liebe St. Radegunderinnen, liebe St. Radegunder!

Ich freue mich darüber informieren zu dürfen, dass wir ab sofort ein weiteres, ganz wichtiges Diagnoseangebot in der Ordination anbieten können. Unsere Ordination wurde als eine von wenigen für das steirische Projekt „Teledermatologie“ ausgewählt. Das Projekt soll die derzeit schwierige Wartezeiten-situation bei den Kassenhautärzt:innen ein wenig entschärfen und gibt uns Hausärzt:innen die Möglichkeit, verdächtige Hauterscheinungen (Muttermale etc.) mittels Auflichtmikroskop fotografisch zu erfassen und gleich an einen erfahrenen Hautarzt zur Befundung weiter zu leiten. Wir erhalten binnen 48 Stunden einen Befund, wenn notwendig, verbunden mit einem kurzfristigen Termin beim jeweiligen Hautfacharzt. In den allermeisten Fällen können wir so aber schon bei uns in der Ordination „Entwarnung“ geben und es ist keine unnötige Terminvereinbarung mit oft langer Wartezeit beim Hautarzt mehr notwendig. Das Angebot ist allerdings dahingehend eingeschränkt, dass wir pro Patient:in nur eine verdächtige Hautläsion (z.B.: Muttermal) pro Quartal zur Befundung übermitteln dürfen, d.h. einen periodischen Hautarztbesuch zur vollständigen Muttermalkontrolle kann das Angebot natürlich nicht ersetzen. Es ermöglicht aber die rasche und kompetente Befundung von einzelnen verdächtigen Läsionen und allenfalls einen raschen Behandlungstermin beim Hautfacharzt. Es gibt uns Hausärzten die Möglichkeit, rasch und unkompliziert zu einer fachärztlichen Befundung zu kommen, ohne dass Patient:innen lange Wartezeiten in Kauf nehmen müssen. Generell möchte ich sie dazu ermutigen, verdächtige Hauterscheinungen wie ungewöhnliche Muttermale (in Größe, Farbe oder Form) oder auch andere, ernst zu nehmen und gegebenenfalls in der Ordination anzusprechen.

Ihre Hausärztin Dr. Ute Müller



Die Überlassung an Zahlungs statt

Ein Verlassenschaftsverfahren kann grundsätzlich auf verschiedene Arten beendet werden. Wenn gar keine oder Vermögenswerte von geringem Wert bis zu € 5.000,- in der Verlassenschaft vorhanden sind, kann in einem vereinfachten Verfahren von der Durchführung einer Abhandlung abgesehen werden (sog. „Unterbleiben der Abhandlung“). Stellt sich auf Grund der Aktenlage bzw. den Angaben in der Todesfallaufnahme heraus, dass die Passiva (das sind Schulden des Verstorbenen, aber auch z.B. die von den Hinterbliebenen getragenen Bestattungskosten) wertmäßig das vorhandene Aktivvermögen (also Sparguthaben, Kraftfahrzeuge, etc.) übersteigen, so kann einem Gläubiger auf dessen Antrag hin das vorhandene Verlassenschaftsvermögen per Gerichtsbeschluss zur (teilweise) Abdeckung seiner Forderung überlassen werden (sog. „Überlassung an Zahlungs statt“). In den meisten Fällen erfolgt eine Überlassung an Zahlungs statt an jene Person, welche die Bestattungskosten beglichen hat.

Bei mehreren Gläubigern kommt es zu einer „kridamäßigen“ Verteilung des vorhandenen Vermögens, das bedeutet, dass die Gläubiger teilweise – ähnlich wie in einem Insolvenzverfahren – nur mit einer Quote befriedigt werden. Dabei können Gläubiger, denen keine bevorrechtete Forderung zusteht, auch leer ausgehen.

Bei Fragen zu diesem oder anderen Themen melden Sie sich gerne telefonisch in meiner Kanzlei unter 03132 - 28 4 28 oder besuchen meine kostenlosen Sprechstunden in Ihrem Gemeindeamt.

Das gesamte Team des
Notariats Dr. Astrid Leopold
www.notarinkumberg.at

Kameradschaftsball Sa, 25. Jänner Cursaal St. Radegund



Feierliche Eröffnung mit Auftanz: 20.00 Uhr

Kellerbar mit Disco!

Großer Glückshafen mit tollen Sachpreisen
GRATIS TAXIDIENST, Reservierung bis spätestens 25.1. um 12 Uhr
bei Bernhard Hauswirth: 0664 / 53 47 990





Lebendiger Adventkalender 2024

Ein großes Danke an alle, die mitgemacht, mitgestaltet und miteinander Zeit verbracht haben.

Mehr Bilder gibt's auf
www.radegustieren.at

rade Wir sind dabei
gustieren





Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



Wanted! Wir brauchen Ihre Hilfe!

Helfen Sie mit, die verbliebenen Vorkommen und Lebensräume dieser drei selten gewordenen Tierarten im Schöcklland zu finden.

Gelbbauchunke



Zauneidechse



Kammolch



Ziel unseres Projekts ist es, mehr über die Verbreitung von Gelbbauchunke, Kammolch und Zauneidechse in den fünf Gemeinden der KLAR!-Region Schöcklland (Eggersdorf, Kumberg, Sankt Radegund, Stattegg, Weinitzen) zu erfahren.

In Folge wollen wir mit Unterstützung der Gemeinden, der Steiermärkischen Berg- und Naturwacht und Ihrer Hilfe den Lebensraum dieser Tiere verbessern. Im Herbst 2025 werden an geeigneten Standorten Trittsteinbiotope (Steinhäufen, Tümpel, Teiche) angelegt, um den Tieren die Wieder- bzw. Neubesiedelung von Lebensräumen zu ermöglichen.

Damit fördern wir die Biodiversität und Widerstandsfähigkeit unseres gemeinsamen Lebensraumes und leisten einen wichtigen Beitrag zur Initiative „Naturverbunden Steiermark“. Die Kosten für die Umsetzung werden zur Gänze vom Projekt übernommen.

Wir, die ARGE „Biotopverbund – KLAR!-Region Schöcklland“

laden Sie und Ihre Familie herzlichst zu unseren Informationsabenden zum Projekt in den fünf Gemeinden der Schöckllandregion ein:

Wir stellen dabei im Detail die drei Tierarten, das Projekt, sowie den Biotopverbund Steiermark vor und erklären, auf welche Weise Sie uns unterstützen können.

Wir freuen uns über Ihren Besuch an einem der folgenden Termine:

Di 28.01.2025	19:00 - 20:30	Stattegg	Gemeindeamt, Dorfplatz 1, 8046
Mi 12.02.2025	19:00 - 20:30	Kumberg	Gemeindeamt, Am Platz 8, 8062
Do 13.02.2025	19:00 - 20:30	Weinitzen	Gemeindeamt, Kirchplatz 4, 8044
Mi 19.02.2025	19:00 - 20:30	Eggersdorf	Gemeindeamt, Kirchplatz 4, 8063
Do 27.02.2025	19:00 - 20:30	Radegund	Gemeindeamt, Hauptstraße 10, 8061

Alle Bürger der Gemeinden sind bei allen Veranstaltungen herzlich willkommen. Anmeldung ist keine erforderlich, aber wir freuen uns natürlich über eine solche auf unserer Website unter: www.biotopverbund-schoecklland.at

Dort finden Sie auch weiterführende Informationen und Links sowie aktuelle Infos zum Projekt.



Mehr erfahren

Zu Besuch im steirischen Hügel- und Schöcklland

Einladung

Wie ein grünes Band umschließt das Hügel- und Schöcklland von Norden bis Osten die steirische Landeshauptstadt Graz. Es ist eine malerische Region mit weitläufiger Hügellandschaft, üppigen Laubwäldern, glasklaren Quellen und einer bekannten, markanten Erhebung: dem 1445 Meter hohen Schöckl, der einst schon die Römer in seinen Bann gezogen hat.

Regisseurin Wilma Pradetto war mit Kamerafrau und Produzentin Ursula Merzeder ein Jahr lang im Hügel- und Schöcklland unterwegs. Sie haben mit ihrem Filmteam die Region und so manche BewohnerInnen besucht.



laden ein zur
FILMPRÄSENTATION

der TV-Dokumentation
„Zu Besuch im steirischen Hügel- und Schöcklland“
(50min)

Donnerstag, 6. Februar 2025
Einlass: 18:30 Uhr - Beginn: 19:00 Uhr

CURSAAL Kurhaus St. Radegund bei Graz
Schöcklstraße 1, 8061 St. Radegund bei Graz

Regie Wilma Pradetto **Kamera** Ursula Merzeder, Franz Posch **Ton** Christian Stoisser, Fabian Paal, Matthias Kessler **Drohne** Stefan Pflieger, Christian Stoisser, Matthias Kessler

Schnitt Omer Sacic **Sprecher** Alfred Schwarzenberger **Musik** Ulrich Dallinger

Tonmischung Christofer Frank **Produktionsleitung** Anita Pfeffinger **Produzentin** Ursula Merzeder

Eine Produktion von **Posch TV** für **Hügel- & Schöcklland**.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

LE 14-20

Das Land
Steiermark
Kultur, Europa, Sport



Bitte um fixe Anmeldung bis Freitag
31. Jänner 2025

Tel.: 03133/30 686
office@huegelland.at



© 2024 Posch TV. Alle Rechte vorbehalten.

Herausforderndes 2025

Die politischen Turbulenzen des vergangenen Jahres wirken mit voller Wucht auch ins heurige: noch immer gibt es keine Regierung, der Weg bis dahin ist bislang von überraschenden Wendungen, Rückritten und Verhandlungsabbrüchen geprägt. Kein Wunder, dass die Glaubwürdigkeit der Politik am Nullpunkt angelangt scheint. Konstruktive Sachpolitik wurde zuletzt empfindlich abgewählt, die am lautesten schreien, werden am ehesten wahrgenommen und ihnen wird scheinbar auch geglaubt. Nach den drei auch medial befeuerten überregionalen Wahlen finden heuer im März die Gemeinderatswahlen statt und gerade hier haben wir die Chance, zu zeigen, dass es auch anders geht. Auf der Gemeindeebene ist endlich wieder Sachpolitik gefragt, hier geht es um die gemeinsame Gestaltung der direkten Lebensumwelt und die sollte sich wohl niemand von Personen, denen Spaltung wichtiger scheint als Zusammenhalt, so einfach zerstören lassen. Aufgrund der angespannten Finanzlage ist die Situation in St. Radegund besonders herausfordernd und gerade deswegen braucht es auch ein Mehr an Sensibilität, ein Mehr an Offenheit für andere Meinungen, auch wenn man meint, ohnehin in der stärkeren Position zu sein und Kritik sollte nicht automatisch als persönlicher Angriff empfunden werden. Wohl leicht gesagt, erst die nächsten Wochen werden zeigen, ob Besonnenheit ausreichend Platz in der Diskussion finden wird. Aber auch diese Vorwahlzeit wird vorbei gehen und egal, wer dann Bürgermeister:in sein wird, ohne konstruktives Miteinander werden wir die Herausforderungen nicht meistern können. In diesem Sinne: auf ein gemeinsam erfolgreiches Jahr 2025!

Ihr GR Günter Lesný



Rück- und Ausblicke 2025

Ein neues ereignisreiches Jahr 2025 beginnt. Ich möchte jedoch noch kurz auf die vergangenen Wochen zurückblicken. In der Vorweihnachtszeit veranstalteten wir unseren mittlerweile schon traditionellen **SPÖ Punschstand** am Dorfplatz beim Cafe Treffpunkt. Wie auch schon des Öfteren spielte uns das Wetter nicht gerade in die Karten. Unsere Josy verschaffte uns jedoch einen Platz im Stiegenhaus bzw. im Gang zum Zahnarzt und somit hatten wir die Möglichkeit, die Veranstaltung durchzuführen. Unsere Freunde und Gönner besuchten uns trotzdem und verbrachten mit uns ein paar gemütliche, vorweihnachtliche,



stressfreie Stunden bei Glühmost, Punsch und anderen Köstlichkeiten. Hierbei möchte ich mich bei allen, welche uns immer wieder bei unseren Festen - sei es Schulschluss, Flohmarkt oder eben Punschstand - besuchen und unterstützen, recht herzlich bedanken. Ein großes Dankeschön darf ich unserer Wirtin Josy Lammers, die uns immer sehr behilflich und entgegenkommend ist, aussprechen.

Zur Radegunder Rundschau Nr. 163 vom Dezember 2024 möchte ich eine **Richtigstellung kundtun**: Im Artikel von GR Hopfer wurde erwähnt, dass die Sanierung des Sporthauses bei der GR Sitzung vom 6.11.2024 nur mit den Stimmen der ÖVP beschlossen wurde und dass sich alle anderen Fraktionen der Stimme enthielten. **STIMMT NICHT!** GR Leitner und ich waren bei dieser Sitzung entschuldigt und GR Marth verließ die Sitzung lt. Protokoll krankheitsbedingt um 20:30 Uhr. Da dies der letzte Punkt der Tagesordnung war und die Sitzung um 22:25 Uhr beendet wurde, war zu diesem Zeitpunkt kein SPÖ GR mehr anwesend. Somit ist diese Aussage nicht korrekt. Außerdem enthielt sich **ÖVP GRⁱⁿ Ing. Mag. Nunn ihrer Stimme?**

In diesem Sinne freue ich mich auf ein neues, ehrliches Jahr 2025 mit den GR-Wahlen am 23. März. Am Vortag, **Samstag, den 22. März**, würden wir uns über einen Besuch bei unserem alljährlichen **Flohmarkt** im UG des Kurhauses freuen. Ich wünsche Ihnen allen einen guten Start ins neue Jahr.

Alles Gute,

Ihr GR Reinhard Zimmermann



Gute Neuigkeiten!

Ich darf Ihnen nach dem Motto „Nur good news are good news“ einen Kontostand vom 23.12.2024 von PLUS **€ 607.707,41** mitteilen. Aber was bedeutet das? Es bedeutet, wir sind weder bankrott noch plötzlich reich, sondern es sind die Beträge am Konto der Gemeinde eingelangt, die nach den entstandenen Schäden zugesagt worden sind. Selbstverständlich werden wir weiterhin jeden Tag unter der Leitung von Bürgermeister Jakob Taibinger am Drücker bleiben, um die massiven Schäden zu beseitigen und die notwendige Finanzierung, die von der Gemeinde nicht allein getragen werden kann, sicherzustellen. Bei aller Veröffentlichung von Kontoständen ist es in der Praxis wichtiger, auf die neuen und immer größeren Herausforderungen zu reagieren und die richtigen Schritte und Maßnahmen zu finden und umzusetzen. Dafür setzen wir uns jeden Tag mit voller Energie ein.

Ihr Vbgm. Bernhard Glauningner



© freepik.com




Liebe Mitglieder und Interessierte!

Wir laden Sie sehr herzlich zum
1. Offenen Ortsparteitag
der ÖVP St. Radegund
am 8. Februar um
10:00 Uhr
im Cursaal St. Radegund ein.

Starten Sie ab 9:00 Uhr mit einem
schmackhaften Frühstück,
organisiert von den Bäuerinnen.
Wir freuen uns auf Ihr
zahlreiches Erscheinen.

Mit freundlichen Grüßen,
Ihr ÖVP St. Radegund Team

Veranstaltungen Jan./Feb. 2025 (Änderungen vorbehalten!)		
18.1.2025	18 Uhr	1. NEUJAHRSAUFTAKT der Gemeinde St. Radegund, Cursaal
25.1.2025	19.30 Uhr	ÖKB-BALL , ÖKB St. Radegund, Cursaal
26.1.2025	10 Uhr	PFARRCAFÉ , Pfarrheim, PGR
1.2.2025	20 Uhr	„ROASTOA“ , Konzert, Roaton, Cursaal
5.2.2025	19:30 Uhr	GEMEINDERATSSITZUNG in der Sanlas-Privatlinik, Diepoltsberg
6.2. 2025	19 Uhr	SCHÖCKLLAND-Filmpräsentation , Hügel- & Schöcklland, Cursaal
22.2. 2025	20 Uhr	FASCHINGSPARTY , Verein ZeitFrei, Cursaal



Schöckl-Frischlucht-Aktivtage
Immer von 11 bis 15 Uhr an allen Wochenenden im Jänner und Februar und in den Weihnachts- und Semesterferien

Café Treffpunkt - Neue Öffnungszeiten

Montag & Freitag 8.30 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag & Samstag ab 15 Uhr
Jeden letzten Samstag im Monat ab 8.30 Uhr!



Auf Euer Kommen freuen sich Josy Lammers & Team

Für Kneipp-Aktiv-Club-Mitglieder und alle Interessierten in und um St. Radegund!



Dienstag, 4.2.2025, 18:30-20:00 Uhr: „Geerdet und voller Kraft“ mit Astrid Prassl - Stärke Dich und aktiviere Deinen Energiefluss mit Kraft gebenden Atemübungen, Übungen aus der Sheng Zhen Meditation etc. und mit einer abschließenden Klangreise. Beitrag: € 22,- (€ 20,- für KAC-Mitglieder), Ort: Bewegungsraum im Kindergarten St. Radegund. Anmeldung: info@dreamon.at oder 0680/3215127

Samstag, 8.2.2025, 10.00-11.30 Uhr: „Schneeschuhwanderung am Schöckl“ (bei guter Schneelage, d.h. Schneetiefe mindestens 20 cm) mit Bergwanderführer Olaf Paggel (Die Ausrüstung ist für 3 Personen gegen eine Leihgebühr von jeweils € 10,- vorhanden.) Anmeldung: olaf.paggel@icloud.com
Treffpunkt: Kräutergarten "Pflanze-Mensch"

Freitag, 14.2.2025, 18 Uhr: Stammtisch zum Thema „Gesunde Haut ist schöne Haut“ mit Monika Farkas im Curcafé. Gäste herzlich willkommen!

Mittwoch, 19.2.2025, 18 Uhr: „Kegelspaß im Seecafé“ - ein bewegter Kegelabend für Kegelabend für Alle im Seecafé Kumberg. Gäste herzlich willkommen!

Pfarrcafé Das nächste Pfarrcafé findet am **26.1.2025** nach der Wortgottesfeier statt!

Faschingsparty

22.02. 20 Uhr

Cursaal St. Radegund

MOTTO: Helden unserer Kindheit

LIVE

DJ MARIO

Marco Wagner

GRUPPEN und Einzel Kostümwertung



Yoga für Dich

Ruheoase für Körper, Geist und Seele

Dienstag, Start ab 14.1.2025

- 9.00 - 10.30 Uhr -- Guten Morgen Yoga

Mittwoch, Start ab 15.1.2025

- 17.30 - 19.00 Uhr -- sanfte Mittelstufe
- 19.30 - 21.00 Uhr -- Mittelstufe, flows und Meditation - je Kurs 9 Einheiten EUR 135,- (flexibles Preismodell, Einzeleinheiten buchbar)

Treffpunkt: Raum Lotos, Hauptstraße 8, 8061 St. Radegund
Infos: Mag. FH Daniela Ladenstein, Tel.: 0660/14 83 473, daniela@ladenstein.com



KRAFTSCHÖPFEN

der Gruppenkurs zur Schmerzfrei-Methode von Liebscher & Bracht

10 Einheiten à 75 Minuten
Bewusst bewegen, Engpassdehnung, Atemtraining

Informationen & Anmeldung unter:
Karina Passler
karina.passler@gmx.at
0664 5571243

NÄCHSTER KURSSTART:
11.02.2025
DIENSTAGS, 16 UHR & 18 UHR

WO: IM RAUM ÜBER DER FEUERWEHR IN 8061 ST. RADEGUND

